

Inhalt

I. Voraussetzungen und Grundlagen	1
1. Abgrenzung und Binnenkohärenz des Corpus «historische» Dietrichepik	1
2. Zur Forschung	17
II. Der Stoff und die Zeugnisse	25
1. Historischer Stoff und sagenmäßige Transformationen	26
2. Ältere Zeugnisse der Fluchtsage	30
3. Spätere Zeugnisse	55
4. Sondertraditionen	64
5. Fluchtsage, Fluchtepen und «Alpharts Tod» vor dem Hintergrund der Dietrich-Testimonien	66
III. Überlieferung und Wirkung	77
1. Überlieferung	77
a) Handschriften und Fassungen der Fluchtepen	77
b) «Alpharts Tod»	92
c) «Dietrich und Wenezlan»	94
d) Textchronologie und -geographie, Auftraggeber und Mitüberlieferung	95
2. Wirkung	100
IV. Aspekte der Poetik der «historischen» Dietrichepik	103
1. Strukturfragen	103
a) Zur Struktur der Fluchtepen	103
b) Zur Struktur von «Alpharts Tod»	121
c) Raum- und Zeitstrukturen	124
2. Erzählprinzipien und Strukturprobleme von Schemaliteratur und «seriellem» Schreiben	129
a) Erzählschemata und repetitive Strukturen	129
b) Probleme der Erzählkohärenz	138
c) Zyklusbildung	153
3. Erzählhaltung und Erzählerrolle	156
4. Intertextualität	173
a) Anschluss an Traditionen «heroischen» Erzählens	173
b) Anschluss an Brautwerbungsepik	188
c) Höfisierung, «heroische» Rückkopplungen und Hybridisierung	190
V. Figurenkonzeptionen und Figurenkonstellationen	193
1. Allgemeines	193
2. Antagonisten: Ermrich und Sibeche, Witege und Heime	196
3. Gefolgsleute und Kampfgefährten: Hildebrand, Wolfhart	200

4. Helferfiguren: Rüdiger, Helche, Etzel	208
5. Facetten des Protagonisten	214
6. Moralisierung und Ambiguisierung	224
7. «Heroische» und «pragmatische» Heldenkonzeptionen	227
VI. Deutungsfragen	231
1. Zu «Historizität» und Verbindlichkeit der «historischen» Dietrichepik	231
2. Aktualisierung und Interessenbildung hoch- und spätmittelalterlicher Rezipienten: Herrschaft und Gefolgschaft	247
3. Krieg und Gewalt	250
VII. Die «historische» Dietrichepik als «Dichtung über Heldendichtung»	255
Abkürzungen	261
Literaturverzeichnis	263
Namen- und Sachregister	291